



18. Wahl zum Deutschen Bundestag 2009

Friesland

Landkreis (Niedersachsen in Deutschland)

Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS): 03 455 000



Friesland

Wahllokal

Daten und Fakten
rund um die

Bundestagswahl

27.09.2009

Inhalt

Zahlen: Seitenzahlen (Blattnummern dieser Veröffentlichung)

Quellen

Websites der (Wahl-)Behörden
Jeweilige lokale Presse
Eigene Recherchen

Verwendete Software

Excel (Microsoft 365)
PDF24 (geek Software GmbH)

Gestaltung / Zusammenstellung

Rudolf Perkams
(Impressum auf Blatt 2)

	2	Wählbare Parteien
	3	Details zu dieser Wahl

	4	Endergebn. der Orte
--	---	---------------------

Orte im Kreis alphabetisch:

- Gemeinde Bockhorn
- Stadt Jever
- Gemeinde Sande
- Stadt Schortens
- Stadt Varel
- Gem. Wangerland
- Gem. Wangerooge
- Gemeinde Zetel

	5	Ergebnisse auf Landkarte
	6	Überblick als Diagramm
	7	Vergleich mit letztem Erg.
	8	Muster der Stimmzettel

Wahlvorschläge in gleicher Reihenfolge und Anordnung wie auf dem Stimmzettel

Kreiswahlvorschläge Bundestagswahlkreis 27

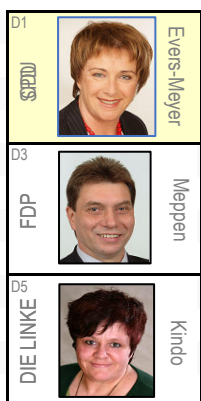
Erststimme

Partei	Vor- und Familienname	geboren	Eigene Berufsangabe
SPD	Karin Evers-Meyer	1949	Bundestagsabgeordnete
CDU	Hans-Werner Kammer	1948	Baukaufmann
FDP	Lübbo Meppen	1956	Landwirt
GRÜNE	Peter Sokolowski	1971	Marketingberater
DIE LINKE.	Anja Kindo	1966	Sozialvers.-fachangest.
NPD	Werner Klawun	1942	Lehrer im Ruhestand

Landeswahlvorschläge Niedersachsen

Zweitstimme

Partei	Langbezeichnung
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
FDP	Freie Demokratische Partei
GRÜNE	BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
DIE LINKE.	DIE LINKE. Niedersachsen
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
Tierschutzpartei	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
DVU	Deutsche Volksunion
ödp	Ökologisch-Demokratische Partei
PIRATEN	Piratenpartei Deutschlands
RRP	Rentnerinnen- und Rentner-Partei



Im Wahlkreis
direkt gewählt

Kreiswahlvorschläge

über Liste
nachgerückt



Landeswahlvorschläge



Zusammenstellung:
Rudolf Perkams
Mitscherlichstraße 56
26382 Wilhelmshaven
Telefon: 04421/918001 (AB)
E-Mail: rudolf@perkams.eu

Er leitete als kommunaler Beamter das
Wahlamt Wilhelmshaven von 1986 bis zur
hinausgeschobenen Pensionierung 2014.
In dieser Zeit organisierte er 6 Europawahlen,
8 Bundestagswahlen, 7 Landtagswahlen und
insgesamt 24 kommunale Wahlen.

Sollte durch irgendeine Formulierung oder
Gestaltung der Eindruck einer Parteilichkeit
entstehen, so erfolgt diese ohne jede Absicht.
Diagramme und Grafiken enthalten zur
Anschaulichkeit nur die stimmenbesten
Parteien.

Rechtsgrundlagen

Wahlrecht: Bundeswahlgesetz und Bundeswahlordnung
(mit Wahlkreiseinteilung)
Wahlprüfungsgesetz und Wahlstatistikgesetz

Sitzverteilung

Anzahl Sitze: 598 Sitze im Deutschen Bundestag
(darunter 299 Sitze für Direktmandate
in den 299 Wahlkreisen);
aufgrund von Überhangmandaten
nach einem komplizierten
Verfahren tatsächlich 622 Sitze

Sperrklausel: Erzielung von mind. 5 % aller gültigen
Zweitstimmen in Deutschland oder
mindestens 3 Direktmandate

Zuordnung: Divisorverfahren mit Standardrundung
(Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren)

Wahlperiode: 4 Jahre

Wahlgebiet

Wahlkreis: Bundestagswahlkreis Nr. 27 (von 299):
mit kreisfreie Stadt Wilhelmshaven
mit allen Orten des Landkreises Friesland
mit allen Orten des Landkreises Wittmund



Bundestagswahlkreis 27

Örtliche Einteilung: Landkreis Friesland
mit 8 kreisangehörigen Gemeinden

Wählerverzeichnis

Herkunft: deutsche Staatsangehörigkeit am Wahltag

Mindestalter: Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag
(Wählbarkeit: Vollendung des 18. Lebensjahres)

Wohnsitz: seit mindestens 3 Monaten in Deutschland
gemeldet bzw. ständiger Aufenthalt
(auf Antrag auch im Ausland wohnhafte Deutsche,
wenn sie in den letzten 25 Jahren vor dem Wahltag
mindestens drei Monate nach dem 14. Lebensjahr
in Deutschland gemeldet waren oder einen
gewöhnlichen Aufenthalt hatten; Eintragung unter
der letzten Adresse vor dem Fortzug)

Zuordnung: entsprechend der am 42. Tag vor dem Wahltag
bestehenden Adresse des Wohnsitzes in dem
zugehörigen Wahlbezirk des Ortes

Wahlablauf

Wahlzeit: 8.00 bis 18.00 Uhr

Wahlsystem: Jede wählende Person hatte zwei Stimmen:
Erststimme für den Wahlvorschlag im Bundes-
tagswahlkreis (Stimmzettel also einheitlich
im Bundestagswahlkreis)

Zweitstimme für den Landeswahlvorschlag
(einheitlich in Niedersachsen; alle Angaben
des Stimmzettels in blauer Farbe gedruckt)

Organisation

Wahlvorstände: je (Brief-)Wahlbezirk ein (Brief-)Wahlvorstand
(ehrenamtlich bis zu 9 Personen)

Übermittlung: telefonisch am Wahlabend an Wahlbehörde;
danach förmlich mit (Brief-)Wahlniederschrift
mit den Unterschriften der Mitglieder der
Brief-)Wahlvorstände

Veröffentlichung: im Internet www.friesland.de

Software: unbekannt

Kontrolle: Wahlausschuss mit 6 ehrenamtl. Mitgliedern

Definitionen

Wahlberechtigte: Unterscheidung nach Art der Teilnahme:
A1 = Wahlraum (ohne Antrag auf Briefwahl)
A2 = Briefwahl (Unterlagen beantragt und
übermittelt; Sperre im Wählerverzeichnis)
A3 = nachträglich am Wahltag erfasst
A = insges. (alle Pers. im Wählerverzeichnis)

Wählende: Wahlraum: Stimmzettel-Einwurf in Wahlurne
Wahlbriefe: Zustellung an Wahlbehörde
spätestens bis 18:00 Uhr am Wahltag
(Zulassung eingegangener Wahlbriefe nur
bei förmlicher Korrektheit)

Bekanntgabe

Ergebnisse: nach erster Plausibilitätsprüfung der einge-
gangenen Wahldaten sofort im Internet

Gültigkeit: zunächst nur vorläufig bis zur endgültigen
Entscheidung des Wahlausschusses

Tabellen der Wahlbezirke

Urnenwahl: Feststellungen des Wahlvorstandes mit
Bekanntgabe an die Öffentlichkeit

Briefwahl: Feststellungen des Briefwahlvorstandes nur
für den Briefwahlbezirk und Bekanntgabe;
**eigene nicht amtliche Aufteilung der Briefwahl-
ergebnisse auf die Wahlbezirke (jeweils
prozentual umgerechnet auf der Basis der
Menge der beantragten Wahlbriefe in den
jeweiligen Wahlbezirken)**

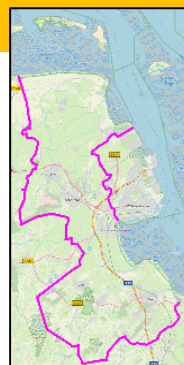
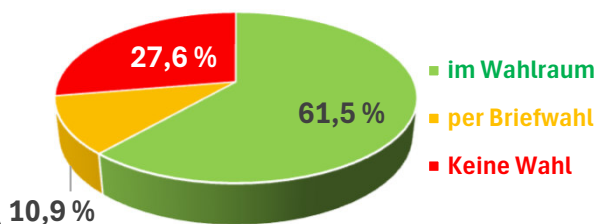
Summenbildung: **eigene nicht amtliche Zusammenfassung der
Ergebnisse der Urnenwahl und der anteiligen
Briefwahl je Wahlbezirk**

Diagramme: **eigene nicht amtliche Darstellung der Wahl-
daten nach verschiedenen Gesichtspunkten
(Anordnung der Parteien gemäß der Sitz-
verteilung im Deutschen Bundestag)**

Bundestagswahl am 27.09.2009 in Friesland

insgesamt

Wahlbeteiligung Friesland



Wetter

mittags am Wahltag

Temperatur: 20°

Bewölkung: heiter

Amtl. Gemeindeschlüssel	03 455 000	03 455 025	03 455 007	03 455 014	03 455 015	03 455 026	03 455 020	03 455 021	03 455 027
Gebietskörperschaft	Landkreis Friesland	Gemeinde Bockhorn	Stadt Jever	Gemeinde Sande	Stadt Schortens	Stadt Varel	Gemeinde Wangerland	Gemeinde Wangerooze	Gemeinde Zetel
Urnenwahl und Briefwahl	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt	insgesamt

Wählerverzeichnis

Wahlberechtigte P.	80 130	6 789	#####	7 486	#####	#####	7 890	1 078	9 252
Wählende Personen	57 981 72,36 %	4 748 69,94 %	8 252 73,53 %	##### 71,16 %	##### 73,20 %	##### 72,79 %	5 524 70,01 %	750 69,57 %	6 807 73,57 %

Erststimmen

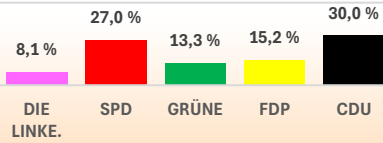
ungült. Erststimmen	1056	100 2,11 %	147 1,78 %	108 2,03 %	216 1,76 %	291 2,03 %	87 1,57 %	8 1,07 %	99 1,45 %
gült. Erststimmen	56 925	4 648	8 105	#####	#####	#####	5 437	742	6 708
SPD Evers-Meyer	23 938 42,05 %	2 004 43,12 %	3 246 40,05 %	##### 45,70 %	4 826 40,06 %	5 958 42,50 %	2 139 39,34 %	299 40,30 %	3 081 45,93 %
CDU Kammer	17 908 31,46 %	1 339 28,81 %	2 802 34,57 %	##### 27,97 %	3 950 32,79 %	4 178 29,80 %	1 820 33,47 %	242 32,61 %	2 117 31,56 %
FDP Meppen	5 653 9,93 %	491 10,56 %	855 10,55 %	473 9,06 %	1 195 9,92 %	1 318 9,40 %	711 13,08 %	72 9,70 %	538 8,02 %
GRÜNE Sokolowski	4 197 7,37 %	300 6,45 %	602 7,43 %	350 6,71 %	918 7,62 %	1 288 9,19 %	309 5,68 %	61 8,22 %	369 5,50 %
DIE LINKE. Kindo	4 445 7,81 %	430 9,25 %	514 6,34 %	462 8,85 %	994 8,25 %	1 086 7,75 %	391 7,19 %	54 7,28 %	514 7,66 %
NPD Klawun	784 1,38 %	84 1,81 %	86 1,06 %	89 1,71 %	165 1,37 %	190 1,36 %	67 1,23 %	14 1,89 %	89 1,33 %

Zweitstimmen

ung. Zweitstimmen	785	82 1,73 %	99 1,20 %	79 1,48 %	160 1,30 %	222 1,55 %	58 1,05 %	6 0,80 %	79 1,16 %
gült. Zweitstimmen	57 196	4 666	8 153	#####	#####	#####	5 466	744	6 728
SPD	18 176 31,78 %	1 487 31,87 %	2 348 28,80 %	##### 35,60 %	3 733 30,84 %	4 533 32,18 %	1 685 30,83 %	201 27,02 %	2 331 34,65 %
CDU	16 400 28,67 %	1 234 26,45 %	2 453 30,09 %	##### 26,42 %	3 614 29,86 %	3 873 27,49 %	1 707 31,23 %	223 29,97 %	1 917 28,49 %
FDP	8 853 15,48 %	741 15,88 %	1 437 17,63 %	744 14,26 %	1 897 15,67 %	2 006 14,24 %	959 17,54 %	113 15,19 %	956 14,21 %
GRÜNE	5 721 10,00 %	417 8,94 %	915 11,22 %	470 9,01 %	1 101 9,10 %	1 671 11,86 %	467 8,54 %	99 13,31 %	581 8,64 %
DIE LINKE.	5 168 9,04 %	508 10,89 %	632 7,75 %	519 9,94 %	1 146 9,47 %	1 251 8,88 %	443 8,10 %	60 8,06 %	609 9,05 %
NPD	648 1,13 %	65 1,39 %	80 0,98 %	72 1,38 %	134 1,11 %	152 1,08 %	53 0,97 %	13 1,75 %	79 1,17 %
Tierschutzpartei	581 1,02 %	56 1,20 %	83 1,02 %	49 0,94 %	95 0,78 %	161 1,14 %	44 0,80 %	11 1,48 %	82 1,22 %
MLPD	31 0,05 %	4 0,09 %	0 0,00 %	3 0,06 %	4 0,03 %	14 0,10 %	2 0,04 %	0 0,00 %	4 0,06 %
DVU	49 0,09 %	4 0,09 %	3 0,04 %	5 0,10 %	11 0,09 %	16 0,11 %	3 0,05 %	0 0,00 %	7 0,10 %
ödp	60 0,10 %	5 0,11 %	11 0,13 %	5 0,10 %	15 0,12 %	11 0,08 %	6 0,11 %	0 0,00 %	7 0,10 %
PIRATEN	991 1,73 %	82 1,76 %	135 1,66 %	97 1,86 %	228 1,88 %	270 1,92 %	59 1,08 %	10 1,34 %	110 1,63 %
RRP	518 0,91 %	63 1,35 %	56 0,69 %	47 0,90 %	126 1,04 %	129 0,92 %	38 0,70 %	14 1,88 %	45 0,67 %

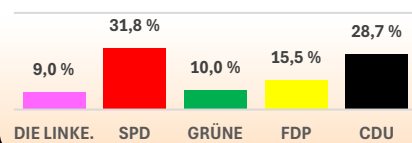
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Wangerooge

69,6 %



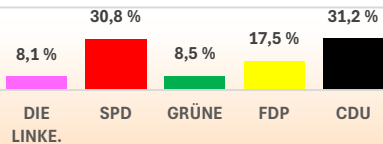
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung im Landkreis Friesland

72,4 %



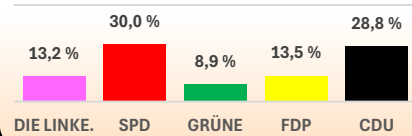
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Wangerland

70,0 %



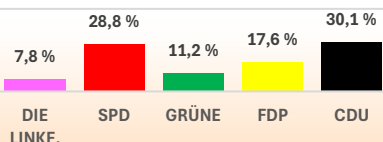
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Wilhelmshaven

67,7 %



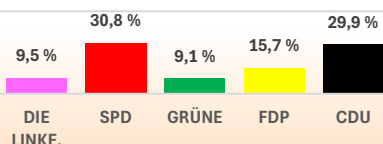
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Jever

73,5 %



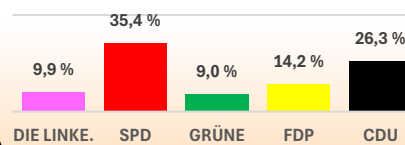
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Schortens

73,2 %



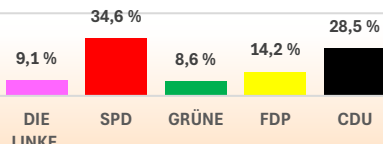
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Sande

71,2 %



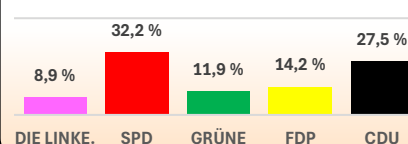
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Zetel

73,6 %



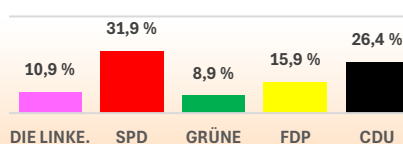
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Varel

72,8 %



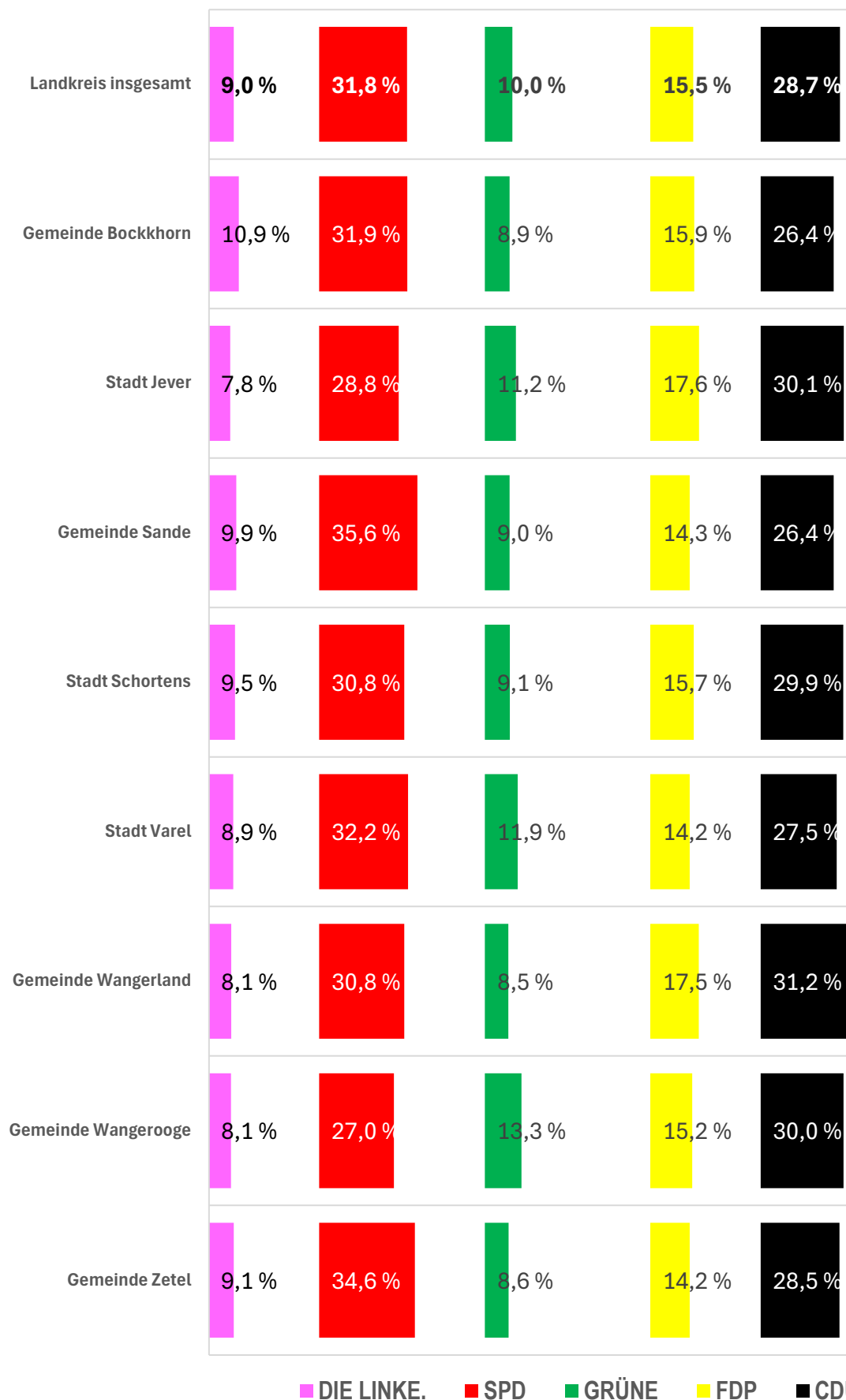
Zweitstimmen-Ergebnisse und Wahlbeteiligung in Bockhorn

69,9 %



Kartengrundlage:
OpenStreetMap.de

Friesland: %-Ergebnisse der Zweitstimmen (mit Briefwahl)



Veränderung 2009 gegenüber 2005 in den Prozentanteilen mit Briefwahl

	DIE LINKE.		SPD		GRÜNE		FDP		CDU		
	2005	2009	2005	2009	###	2009	2005	2009	2005	2009	
Landkreis insgesamt		9,0 %		31,8 %		10,0 %		15,5 %		28,7 %	
Gemeinde Bockkhorn		10,9 %			Die Werte von 2005 sind noch nicht in dieser Datei eingespeist.						
Stadt Jever		7,8 %									
Gemeinde Sande		9,9 %		33,6 %		9,0 %		14,3 %		26,4 %	
Stadt Schortens		9,5 %		30,8 %		9,1 %		15,7 %		29,9 %	
Stadt Varel		8,9 %		32,2 %		11,9 %		14,2 %		27,5 %	
Gemeinde Wangerland		8,1 %		30,8 %		8,5 %		17,5 %		31,2 %	
Gemeinde Wangerooge		8,1 %		27,0 %		13,3 %		15,2 %		30,0 %	
Gemeinde Zetel		9,1 %		34,6 %		8,6 %		14,2 %		28,5 %	



Deutschland war in 299 Wahlkreise eingeteilt. Da sich stets in jedem Wahlkreis andere Personen für das Direktmandat (= Erststimme) bewerben, gab es folglich 299 verschiedene Stimmzettel. Die Herstellung der Stimmzettel musste jeder Kreiswahlleiter für seinen Wahlkreis veranlassen. Hinweise für die Gestaltung gaben die Bundeswahlordnung und die Landeswahlleitung.

So sollte zum Beispiel der Stimmzettel ein Papiergewicht von 90 g/qm haben und zu 100 % aus Altpapier bestehen. Die Opazität wurde auf 98 % festgelegt, um ein Durchscheinen des Ankreuzens zu verhindern.

Damit Blinde und Sehbehinderte mit Hilfe einer Schablone wählen konnten, mussten die Wahlvorschläge auf dem Stimmzettel millimetergenau platziert werden (zum Beispiel Abstand vom oberen Papierrand zur oberen Begrenzungslinie des ersten Wahlvorschlages 100 mm und zum Mittelpunkt des ersten Kreises 110 mm). Jeder Wahlvorschlag musste eine Höhe von 200 mm haben, so dass die Länge des Stimmzettels von der Zahl der Wahlvorschläge abhing. Damit der Stimmzettel richtig in die Schablone eingelegt wurde, mussten entweder die obere rechte Ecke abgeschnitten oder rechts oben ein Loch an einem festgelegten Punkt gestanzt werden.

Die Parteien wurden in der Reihenfolge der erzielten Zweitstimmen bei der letzten Bundestagswahl im Bundesland Niedersachsen aufgeführt. Weitere teilnehmende Parteien wurden in der alphabetischen Reihenfolge des vollständigen Parteinamens aufgelistet.

Stimmzettel
für die Wahl zum Deutschen Bundestag im Wahlkreis 27 – Friesland-Wilhelmshaven –
am 27. September 2009

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme
für die Wahl
eines/einer Wahlkreis-
abgeordneten

hier 1 Stimme
für die Wahl
einer Landesliste (Partei)
– maßgebende Stimme für die Verteilung der
Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien –

Erststimme		Zweitstimme	
1	Evers-Meyer, Karin <small>Bundestagsabgeordnete Zweit Wahlkreiswahlkreis 27</small> SPD <small>Sozial- demokratische Partei Deutschlands</small>	<input type="radio"/>	SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands <small>Gunnar Durr, Edelgard Bulmahn, Hubertus Heil, Karin Evers-Meyer, Thomas Oppermann</small>
2	Kammer, Hans-Werner <small>MdB, Baukaufmann Zweit Wahlkreiswahlkreis 18</small> CDU <small>Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen</small>	<input type="radio"/>	CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands in Niedersachsen <small>Dr. Ursula Gensrud von der Lueken, Eckart Peter-Hans von Krosigk, Dr. Martina Krogemann, Dr. Hermann Rues, Thomas Nusselt</small>
3	Meppen, Lübbo <small>Landwirt Wangeland Am Fischersdick 11</small> FDP <small>Freie Demokratische Partei</small>	<input type="radio"/>	FDP Freie Demokratische Partei <small>Carl-Ludwig Thiele, Dr. Claudia Wimmerstein, Hans-Michael Goldmann, Angelika Brunkhorst, Pavlos Ziogas</small>
4	Sokolowski, Peter <small>Optiker Sozialpädagoge/Option Sozialbetreuer Wilhelmshaven Obere Straße 16</small> GRÜNE <small>BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN</small>	<input type="radio"/>	GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN <small>Regina Pothmann, Jürgen Tietze, Dorothea Steiner, Thilo Hoppe, Karin Kuhl</small>
5	Kindo, Anja <small>Sozialversicherungsfachangestellte Schönens Pfluggasse 35</small> DIE LINKE. <small>DIE LINKE. Nieder- sachsen</small>	<input type="radio"/>	DIE LINKE. DIE LINKE. Niedersachsen <small>Dr. Jörg-Ottmar Dahme-Dass, Dorothea Meisner, Hendrik Dorothea Dörich, Hebert Karl Schulz, Anja Kindmann</small>
6	Klawun, Werner <small>Lehrer i.R. Oreiden Loderplatz 55</small> NPD <small>National- demokratische Partei Deutschlands</small>	<input type="radio"/>	NPD Nationaldemokratische Partei Deutschlands <small>Ulrich Eigenfeld, Michaela Beltrami, Renate Rilling, Patrick Kallweit, Matthias Holzer</small>
		<input type="radio"/>	Die Tier- schutz- partei Mensch Umwelt Tierschutz <small>Herta Margarete Glens, Martin Böbe, Manuela Jung, Dagmar Gens, Dorothea Seidel</small>
		<input type="radio"/>	MLPD Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands <small>Hannes von Pottz, Elise Anne Kühle Kötter, Paul Deutsch, David Emory Beach von Pottz, Reinhard Funk</small>
		<input type="radio"/>	DVU DEUTSCHE VOLKSUNION <small>Hans-Gerd Weichenborn, Karl Heinz Besemann, Richard Hermann-Greif, Dieter August Karl Wiegand, Richard Kohnmann</small>
		<input type="radio"/>	ödp Ökologisch-Demokratische Partei <small>Hartmut Heinrich-Johann Meyer, Ulrich Johannes Böhme, Gudrun Severs, Günther Arminian-Jackowski, Regine Michaela Schadek</small>
		<input type="radio"/>	PIRATEN Piratenpartei Deutschland <small>Olaf Hübner, Christian Koch, Felix Reinhardt, Matthias Stoll, Jens Wolfhard Schäfers</small>
		<input type="radio"/>	RRP Rentnerinnen und Rentner Partei <small>Dieter Walter Karl Escher, Margarete Rose, Klaus Gahn, Walter Heinrich Christian Möhring, Renate Rodriguez-Gómez</small>